

## ***Eckdaten Rhönrad Untersiggenthal Entstehung und Geschichte***

**1987**

Das Rhönrad wurde an der Gymnaestrada 1987 in Herning zum ersten Mal gesichtet. Dieses Erlebnis setzte in Untersiggenthal den Meilenstein fürs Rhönradturnen.

Nachdem Ursi Schneider vom Rhönrad-Turnen total begeistert war, kam der Wunsch auf, selber Rhönrad zu turnen. Laut Beschreibung: „Die Räder haben so ausgesehen“, war ein Schlosserunternehmer bereit, zwei solche Räder für einen unserem Budget angepassten Preis, herzustellen. Bindungen – „Riemli“ besorgte Christine Malaval aus dem Zeughaus. Unsere Begeisterung fand sogar beim „Bund“ Anklang!

Nun ging's ans Turnen.

An einem Sonntagmorgen zogen wir mit Fernseher und dem VHS-Band in die Halle, sahen uns die Kunststücke der Deutschen an, standen ins Rad und versuchten zu drehen – es ging!

Wie aber kann man anfahren ohne einen Stösser – wie kann man bremsen ohne einen Stopper? Wir merkten sofort, dass die Wand als Stopper ungeeignet ist, und wir uns so nur riesige Blutergüsse holten.

Und trotzdem – es muss doch gehen! In kleinen Schritten holten wir uns Kenntnisse aus eigenen Erfahrungen und mit Hilfe der Rhönrad-Riege in Waldshut. Oft fuhren wir über die Grenze, um zu üben und hörten nicht auf zu staunen, was an diesen Rädern alles geturnt werden kann!

Ein weiter Weg stand uns bevor.

Die zwei ersten Turnenden waren David Schneider und Vanessa Malaval.

**1988**

Erste Vorführung an der TVU-Vorstellung

Es entstand eine kleine Gruppe, die ab und zu miteinander trainierten und sich mit Vorführungen präsentierten.

Ursi (Vorstehende)

- Teilnahme am Seeländischen Turnfest in Ins (Hamschterrädli)
- Vorführung im Schachen, Aarau

Turnerinnen: Ursi Schneider, Rosmarie Meier, Myrtha Weber, Susanne Sonderegger, Christine Malaval, Madeleine Seiler, Monika Burgherr

Ursi Schneider, Monika Burgherr und Christine Malaval organisierten kleine Kurse mit geliehenen Rhönradern aus Waldshut.

Nebenbei eigneten sie sich immer wieder weitere Kenntnisse an, die sie in Waldshut bei Volker holten.

Das Rhönrad erhielt ein Zeit-Fenster im Show-Turnen am Seeländischen Turnfest in Ins. Von diesem Event erschien damals ein wunderschönes Foto auf der ersten Seite im Gym-Live. Dies war der wirkliche Start für unsere Riege. Wir bekamen Anfragen von vielen Vereinen, Kurse zu geben. Wir bildeten uns bei den Waldshutern so weiter, so dass wir den Anfängern immer einen Schritt voraus waren.

- 1990** Allmählich entstand eine Gruppe:  
Eine eigentliche Gründung gab es nicht. Die Rhönradturnerinnen nützten immer die freien Hallen. Ein regelmässiges Training entstand, als die Rhönradgruppe die Hallenbenützung des Satus vom Dienstag erwerben konnte. Bis Ende 1991 war das Rhönrad der Damenriege angegliedert.
- 1991** Auftritt Gala-Abend am ETF in Luzern.
- 1992** Übertritt von 10 Turnerinnen zur Frauenriege. Das Rhönrad wird neu der Frauenriege unterstellt. Zu den Rhönrad-Initianten gehörten:  
Ursi Schneider  
Monika Burgherr (heute Bertrams)  
Christine Malaval  
Rosmarie Beutler (SATUS Untersiggenthal)
- 1994** Ursi wird an der 1. Sitzung vom Jahr in die Fachgruppe des Schweizerischen Turnverbandes gewählt (zuständig für Rhönradssport) und so begann die Vorbereitung zur Beteiligung an Wettkämpfen.
- 1995** Erste turnende Jugendliche, welche wirklich mit einer Regelmässigkeit trainierten: David Schneider, Vanessa Malaval, Claudia Rymann, Anja Würigler
- 1996** Die Untersiggenthaler-Rhönradriege als Show-Gruppe am eidg. Turnfest in Bern. Sie boten täglich ein freies Turnen für Jedermann an.
- 1998** 1. Qualifikationwettkämpfe für die SM/WM 1999 für Untersiggenthal mit:  
Schüler: Judith Rettich, Mjriam Beier, Sandra Stäheli  
Junioren: David Schneider,  
Juniorinnen: Vanessa Malaval, Anja Würigler, Nicole Stähli, Sandra Würsten  
Aktive: Claudia Rymann
- 1999** Die Rhönradriege erhielt die Zusage am Schweizerabend an der Gymnaestrada in Göteborg turnen zu dürfen. Dies war ein weiterer Meilenstein. Von nun an ging's weiter mit JungturnerInnen, die für den Wettkampf trainiert wurden. Sie waren/sind so fleissig, dass sie bald an der schweizerischen Spitze mithielten und sich auch für die Weltmeisterschaften qualifizierten.
- WM-Beteiligung in Limburg für die Untersiggenthaler:  
Junioren: David Schneider  
Juniorinnen: Anja Würigler  
Aktive: Claudia Rymann
- 2000** Riegenbestand 18 Turnende aller Kategorien
- 2002** Neuorganisation des STV Untersiggenthal. Ursi wird bewilligt, das Rhönrad als selbständige Riege unter dem Dach des FTV zu führen. Dies gilt als offizielle Gründung. Das Rhönrad wird nun eine feste Unterriege des heutigen Frauenturnvereins mit der Option, dass die Rhönradriege sich selber

organisieren und finanzieren muss. Dies wurde so der Generalversammlung vorgetragen und gutgeheissen.

**2005** Riegenbestand 39 Turnende aller Kategorien

**2008/2009** 1. Qualifikationswettkämpfe gemeinsam mit SATUS für die SM/WM 2009 für Untersiggenthal mit:

Schüler: Anja Eschermann, Suna Eroglu, Lena Egloff, Katrin Sommer, Uta Eschermann

Juniorinnen: Muriel Wandres, Fabienne Umbricht, Stefanie Meier, Vanessa Müller, Claudia Zulauf, Jessica Lang

Aktive: Fabienne Skarpetowski, Tiziana Scherer, Sandra Stäheli, Vanessa Malaval, Jacqueline Müller, Morena Seiler

Folgende Turnerinnen haben sich an der SM weiter qualifiziert für eine WM-Beteiligung in Baar/CH:

Juniorinnen: Fabienne Umbricht, Muriel Wandres, Vanessa Müller (fiel mit Verletzungspech aus) sowie Stefanie Meier

Aktive: Sandra Stäheli und Tiziana Scherer

**2010** Riegenbestand: 46 Turnende aller Kategorien

Mit Tiziana Scherer vertrat auch eine Untersiggenthalerin die schweizer Farben am Rhönrad World Team Cup im deutschen Fintentrop.

Erstes SMV-Gold für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal: Morena Seiler, Fabienne Umbricht, Muriel Wandres, Tiziana Scherer, Jessica Lang, Stefanie Meier, Claudia Zulauf und Anja Eschermann

**2010/2011** 2. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft (Oberdorf/BL) und die darauffolgende Weltmeisterschaft in Arnsberg/DE

Folgende Turnerinnen haben sich an der SM weiter qualifiziert für eine WM-Beteiligung in Arnsberg/DE:

Juniorinnen: Fabienne Umbricht, Stefanie Meier und Anja Eschermann

Aktive: Morena Seiler und Tiziana Scherer

**2011** Gymnaestrada Lausanne/Top Sport Abend: Mit dabei waren die Rhönradturnerinnen des STV Untersiggenthal. Zusammen mit dem DTV Muhen und den Gymnastik Seniorinnen Aargau überzeugten sie das Publikum mit ihrem harmonischen Programm unter dem Motto «blue».

Zweites SMV-Gold für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal: Aline Schwarz, Tiziana Scherer, Morena Seiler, Sandra Stäheli, Muriel Wandres, Anja Eschermann, Stefanie Meier, Claudia Zulauf

3. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft (Münchwilen)

Mit Tiziana Scherer vertrat auch in diesem Jahr wieder eine Untersiggenthalerin die schweizer Farben am Rhönrad World Team Cup im schweizerischen Baar/deutschen Ramstein.

**2012** 4. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft (Münchwilen) und die darauffolgende Weltmeisterschaft in Chicago/USA

Drittes SMV-Gold in Folge für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal: Uta Eschermann, Katrin Sommer, Anja Eschermann, Aline Schwarz, Stefanie Meier, Muriel Wandres, Tiziana Scherer, Morena Seiler

**2013** Folgende Turnerinnen haben sich an der SM weiter qualifiziert für eine WM-Beteiligung in Chicago/USA:

Juniorinnen: Anja Eschermann, Julia Zagar, Katrin Sommer

Aktive: Jacqueline Müller

Eidgenössisches Turnfest in Biel: Die Rhönradturnerinnen waren nicht nur am Wettkampftag in Biel aktiv, sondern auch bei der Eröffnungsfeier in der Coop-Arena. Die Eröffnungsfeier, welche unter der Leitung von Remo Murer stand, wurde vom Schweizer Fernsehen live übertragen.

Chlauscup 2013 – eine Premiere

Zum ersten Mal führen die Turnerinnen des STV Untersiggenthal den Chlauscup im Rhönradturnen durch. Die Idee hinter diesem Wettkampf war, jenen Turnerinnen, welche keine Qualifikation zu den Schweizer Meisterschaften bestreiten, eine Möglichkeit zu bieten, ebenfalls noch einen Wettkampf zu bestreiten. Der Wettkampf findet nur in der Disziplin Gerade ohne Musik statt.

**2014** 5. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft (Münchwilen) und die darauffolgende Weltmeisterschaft in Lignano/IT

Dritter Rang an der SMV für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal: Aline Schwarz, Anja Eschermann, Claudia Zulauf, Jasmin Freiburghaus, Katrin Sommer, Morena Seiler, Stefanie Meier, Tiziana Scherer und Uta Eschermann

**2015** Riegenbestand: 56 Turnende aller Kategorien

Folgende Turnerinnen haben sich an der SM weiter qualifiziert für eine WM-Beteiligung in Lignano/IT:

Juniorinnen: Kathrin Roser, Leonie Botta, Uta Eschermann, Alisha Zimmermann, Isabell Schlegel

Aktive: Jacqueline Müller

Mit Jacqueline Müller vertrat in diesem Jahr wieder eine Untersiggenthalerin die schweizer Farben am Rhönrad World Team Cup in Berlin.

Dritter Rang an der SMV für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal:  
Julia Zagar, Aline Schwarz, Anja Eschermann, Uta Eschermann, Katrin Sommer,  
Jasmin Freiburghaus, Morena Seiler, Tiziana Scherer

Rhönradriege am Festumzug an der Olma 2015: Die Rhönradriege Untersiggenthal wurde angefragt, um den Schweizerischen Turnverband STV am Umzug zu vertreten. Der Untergrund war etwas ungewohnt und auch die Nässe und die Tiere, die vor ihnen liefen, bescherten allen einige unvergessliche Momente.

6. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft (Münchwilen) und die darauffolgende Weltmeisterschaft in Cincinnati/USA

## 2016

Riegenbestand: 54 Turnende aller Kategorien

Folgende Turnerinnen haben sich an der SM weiter qualifiziert für eine WM-Beteiligung in Cincinnati/USA:

Juniorinnen: Kathrin Roser, Leonie Botta, Uta Eschermann, Isabell Schlegel  
Aktive: Jacqueline Müller, Jessica Lang

2. Rang an der SMV für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal:  
Anja Eschermann, Jasmin Freiburghaus, Morena Seiler, Tiziana Scherer,  
Kathrin Roser, Stefanie Meier, Isabell Schlegel, Julia Zagar und Uta Eschermann

Rhönradriege an der Veteranentagung 2016 in Brugg/Windisch: Die Rhönradriege Untersiggenthal wurde angefragt einen Showblock aufzuführen. Die Show wurde eine Kombination aus Jung und Alt unter der Leitung von Jacqueline Müller und Ursi Schneider.

Chlauscup 2016 inkl. Qualiwettkampf - Premiere

Zum vierten Mal führen die Turnerinnen des STV Untersiggenthal nun den Chlauscup im Rhönradturnen durch. Die Idee hinter diesem Wettkampf ist noch immer, jenen Turnerinnen, welche keine Qualifikation zu den Schweizer Meisterschaften bestreiten, eine Möglichkeit zu bieten, ebenfalls noch einen Wettkampf zu bestreiten. Der Wettkampf findet nur in der Disziplin Gerade ohne Musik statt.

Zusätzlich kommt neu am Vortag der Wettkampf für die Qualiturnerinnen hinzu. Aufgrund der besetzten "Spiralehalle" im Turgi wird zum ersten Mal in der Mehrzweckhalle in Untersiggenthal ein Spiralewettkampf durchgeführt. Im OK: Jacqueline Müller, Jessica Lang und Tiziana Scherer

**2017**

Riegenbestand: 57 Turnende aller Kategorien

An der Generalversammlung wurde die Vereinsleitung vom Rhönrad an die Jungen weitergegeben. Ursi Schneider übergab die Hauptleitung an Tiziana Scherer, ebenfalls neu im Amt ist Jacqueline Müller als stellvertretende Hauptleiterin.

Rhönradriege am GymRock im Hallenstadion: Die Rhönradriege Untersiggenthal wurde angefragt zusammen mit dem TV Waldstatt einen Showblock aufzuführen. Die ganze Show, unter der Leitung von Tiziana Scherer und Larissa Müller, wurde zu Livemusik geturnt und war für alle ein grosses und spezielles Erlebnis.

Rhönradriege an der Firestep-Show in Würenlos: Der Showauftritt wurde dem Motto getreu im Stil der 20er Jahre von Jacqueline Müller und Sandra Stäheli geturnt.

Zum ersten Mal starteten die VGT-Turnerinnen in einem dreiteiligen Wettkampf (RR/SSB/FTA) mit der Damenriege am Kantonalen Turnfest 2017. Damit der dreiteilige Wettkampf auch zustande kommen konnte, haben 5 Turnerinnen bei den Damen ausgeholfen und so ihre erste Schulstufenbarrennummer über die Bühne gebracht.

2. Rang an der SMV für die Turnerinnen aus dem STV Untersiggenthal: Anja Eschermann, Tiziana Scherer, Kathrin Roser, Isabelle Schlegel, Julia Zagar, Alisha Zimmermann, Stefanie Meier und Uta Eschermann

7. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft (Maggingen) und die darauffolgende Weltmeisterschaft ebenfalls in Maggingen/CH

Rhönradriege am "Rythm of T-O-M"-Anlass in Entfelden: Die Show wurde live von den Tambouren begleitet und stand unter der Leitung von Tiziana Scherer und Stefanie Meier.

An der diesjährigen Turnervorstellung wollten unsere Erwachsenen Turnerinnen zum Motto "die goldige 20er Jahr" ihr Turn- und Showtalent zeigen. Mit dabei wäre ebenfalls Fabienne Skarpetowski gewesen, welche das Stück gesanglich begleitet hätte. Aufgrund einer Hallenschliessung wurde die TUVVO abgesagt.

Chlauscup 2017

Zum bereits fünften Mal führen die Turnerinnen des STV Untersiggenthal nun den Chlauscup im Rhönradturnen durch.

Durch die Neuerungen in den Kategorien war das OK aufs Neue gefordert, aber mit den Erfahrungen vom vorangehenden Herbstpokal verlief alles reibungslos.

**2018**

Riegenbestand: 59 Turnende aller Kategorien

Folgende Turnerinnen haben sich an der SM weiter qualifiziert für eine WM-Beteiligung in Magglingen/CH:

Juniorinnen: Alisha Zimmermann, Leonie Botta

Aktive: Jessica Lang, Kathrin Roser

Geburtstag Ursi Schneider

Anlässlich des 70. Geburtstages von Ursi hat die Rhönradriege ein kleines Geburtstagsfest im Heuboden organisiert. Zusammen mit ihren Turnkolleginnen aus dem FTV genossen alle einen gemütlichen Abend mit feinem Aperero.

Kreisturnfest Würenlos

Zum zweiten Mal treten die Rhönradturnerinnen und die Damenriege mit dem dreiteiligen Wettkampf (RR/SSB/FTA) an einem Turnfest auf. Stefanie Meier, Isabelle Schlegel, Alisha Zimmermann, Uta und Anja Eschermann unterstützen unsere Damenriege nochmals beim Schulstufenbarrenprogramm, welches übergangsweise durch Tiziana Scherer geleitet wurde. Es war ein gelungenes Turnfest für alle.

Wandertag im Zürcher Oberland

Der erste Ü-18 Anlass wurde durch Muriel Wandres und Stefanie Meier organisiert. Die Wanderung führte vom Bahnhof Steg Richtung Schnebelhorn, nach einer kurzen Pause ging es weiter zum Panorama-Restaurant Hulftegg wo wir eine Mittagspause einlegten. Die letzte Etappe verlief zum Hörnli, von da ging es dann mit den Trotti rasant wieder Richtung Bahnhof Steg.

Tourencharakter: 20Km / ca. 6h / Anspruchsvoll

SMV

Die 6 Turnerinnen erturnten sich die Goldmedaille und somit den Schweizermeistertitel im Vereinsturnen 2018.

Mit dabei waren: Tiziana Scherer, Anja Eschermann, Stefanie Meier, Isabelle Schlegel, Uta Eschermann, Melanie Wirth und Alisha Zimmermann.

Der Titel bleibt nun für ganze 2 Jahre in Untersiggenthaler Händen, da im ETF-Jahr keine SMV stattfindet.

8. Qualifikationswettkämpfe werden wieder angestrebt für die Schweizermeisterschaft in Möriken-Wildegg.

Austrian Open – Salzburg

Am Samstag, 17. November 2018, fanden in Salzburg die Austrian Open statt. Jacqueline Müller reiste mit 6 Turnerinnen an diesen Wettkampf. Nebst den Einzelwettkämpfen konnten wir 2 Gruppen für den Teamwettkampf stellen. Mit Leonie Botta, Shannon Rüttimann und Lena Krohn reiste auch noch die Bronzemedaille im Teamwettkampf zurück nach Untersiggenthal.

## TUVO

Aufgrund der Absage 2017 zeigten vier neue Turnerinnen unter der Leitung von Tiziana Scherer, endlich das einstudierte Programm zum Motto "die goldige 20er Jahr". Auch Fabienne Skarpetowski begleitete uns wie geplant gesanglich.

## Chlaus-Cup 2018

Unter dem neuen OK-Präsi Jacqueline Müller führte die bereits eingespielte OK-Gruppe erneut zum sechsten Mal den Chlauscup im Rhönradturnen durch. Einen durchwegs gelungenen Wettkampf, nebst der guten Organisation, glänzten auch unsere Turnerinnen wieder in den vorderen Rängen.

## Champions-Night

Der Aargauer Turnverband lud zur «Champions Night». Es wurden alle Schweizermeister vom Aargauer Turnverband im Einzel und Vereinsturnen geehrt. Dazu wurden die Nationalkaderathleten vom Kunstturnen, die erfolgreichen Faustballer und Europameister Oliver Hegi ausgezeichnet. Mit dabei waren auch unsere 7 Turnerinnen des VGT's. Zwischen den Ehrungen blieb bei einem feinen Apéro genügend Zeit, um über den Erfolg anzustossen.

## Weihnachtshöck

Weihnachten nähert sich in grossen Schritten und wir nahmen dies zum Anlass zusammensitzten und bei einem gemütlichen Abendessen das Jahr 2018 ausklingen zu lassen.

**2019**

Riegenbestand: 58 Turnende aller Kategorien